

Das Jahr

Stephan Zurfluh

zurfluh.de

D A D A G D

Das Jahr an-ge - fan-gen neu-es ein-ge - bracht ja, wo-für ha - ben wir uns a-uf-ge - macht

10 D A D A G D

Men-schen wün-schen sich so sehr den Frie-den den-noch sich sinn-losso oft be - krie-gen

18 D A D A G D

bit-telast Wut, Ge - walt und Hass schwei-gen euch als lie-be - vol - le Men-schen zei-gen

Das Jahr angefangen - neues eingebracht?

Ja, wofür haben wir uns aufgemacht?

Menschen wünschen sich - so sehr den Frieden - dennoch sich sinnlos so oft bekriegen

bitte lasst Wut, Gewalt - und Hass schweigen - euch als liebevolle Menschen zeigen

Die Amseln singen - und fröhlich trällern

wie stimmen dies Jahr die Appenzeller

die Krähen krächzen - der Mensch, der träumt - warum er sich wohl so wenig aufbäumt

vom Frieden da mag - ich gern erzählen - tja, wir sollten halt auch richtig wählen.

G D G D

Das Jahr hat be - gon - nen, blei - ben be - son - nen

6 A D A D

schaf - fen Frie - dens - ko - lon - nen schö - ne Ta - ge ge - won - nen

Das Jahr hat begonnen, bleiben besonnen

schaffen Friedenskolonnen - schöne Tage gewonnen

Die Wolken ziehen- aus fernen Ländern

man sucht überall nach reichen Spendern

der Himmel oben - ist frei für jeden - weit reisen für viele doch ein Segen

nach Veränderung - und Frieden suchen - die passende Reise bei mir buchen

Das Jahr hat ...

Im neuen Jahr - da sollt ich aufstehen

warum soll es mit Krieg weitergehen

sind Politiker - da für den Frieden - dennoch sich sinnlos so oft bekriegen

bitte lasst Wut, Hass - und Gewalt schweigen - euch als liebevolle Menschen zeigen